

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2026/217/1

Federführung:	Finanzverwaltung	Datum:	04.02.2026
Bearbeiter:	Florian Friedlmeier	AZ:	

Gremium	Datum	Zuständigkeit	Status	Zusatzinfo
Stadtrat	26.02.2026	Entscheidung	öffentlich	

Top Nr. 2 Sitzung des Stadtrates am 26.02.2026

Erlass der Haushaltssatzung 2026 mit Haushalts-, Finanz- und Stellenplan

Sachverhalt:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 10:0 Stimmen, den Haushaltsplan und den Finanzplan in der vorgelegten Form als Anlage zur Haushaltssatzung zu beschließen.

Es ergeben sich damit unverändert folgende Einnahmen und Ausgaben:

Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben: 29.319.700 €

Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben: 10.424.300 €

Das **Gesamtvolumen** des Haushaltshalt beträgt nun: **39.744.000 €**

Es ist keine Darlehensaufnahme und eine Rücklagenentnahme von 6.921.900 € vorgesehen.

Die Haushaltsrede von Ersten Bürgermeister Dr. Windhorst für das Haushaltsjahr 2026 wird in den Vorbericht zum Haushaltsplan eingearbeitet und liegt den Mitgliedern des Stadtrates damit schriftlich vor.

Einnahmen im Verwaltungshaushalt 29.319.700 €

Steuern und allg. Zuweisungen	18.431.200 €
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	4.581.200 €
Sonstige Finanzeinnahmen	2.654.800 €
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	2.398.400 €
Erstattungen von Ausgaben des Verw.-Haushalts	1.254.100 €

Ausgaben im Verwaltungshaushalt:**29.319.700 €**

Kreisumlage	9.610.000 €
Sächlicher Aufwand für Verw. und Betrieb	6.676.000 €
Personalausgaben	5.230.600 €
Zuweisungen und Zuschüsse	4.386.200 €
Gewerbsteuerumlage	1.200.000 €
Innere Verrechnungen	1.137.700 €
Kalkulatorische Kosten	836.700 €
Zinsausgaben	181.500 €
Deckungsreserve	50.000 €
Weitere Finanzausgaben	11.000 €
Zuführung an den Vermögenshaushalt	0 €

Einnahmen Vermögenshaushalt:**10.424.300 €****Rücklagenentnahme (Gr.31..)****6.921.900 €****Staatliche Zuweisungen (Bund / Land) (Gr.361.)****2.149.000 €**

Wohnungsbauförderung (Siemensstraße)	1.081.000 €
Investitionspauschale Art. 12 FAG	410.000 €
Kindergarten Arche Noah (Neubau)	290.000 €
Mehrzweckhalle (Sanierung)	280.000 €
Straßenausbaupauschale	50.000 €
Comenius- und Regenbogenschule (SchulMobE)	28.000 €
Kindergarten Löwenzahn (LED-Beleuchtung)	10.000 €

Grundstücksverkäufe (Gr.340.)**604.000 €****Sonstige Zuweisungen (Gr.367.) (Kfw-Zuschuss Kreiswohnbau)****422.500 €****Beiträge und ähnliche Entgelte (Gr.35..) (Erschließungen, Stellplätze, Herstellungsaufwendungen, Kinderspielfeldablässe)****264.000 €****Darlehensrückflüsse (Gr.32..) (K+E, Kreiswohnbau)****62.900 €****Kreditaufnahme (Gr.37..)****0 €****Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Gr.30..)****0 €**

Ausgaben Vermögenshaushalt:**10.424.300 €****Tiefbaumaßnahmen (Gr.95..)****3.566.000 €**

Schwimmbad - 1. AZ MZB	1.000.000 €
Aventinstraße – Sanierung	710.000 €
Kanalbrücke - Brückenleitung	380.000 €
Glasfaserausbau - begleitende städtische Tiefbaumaßnahmen	250.000 €
Kanalbrücke - Gehweg	250.000 €
Tiefbrunnen - Probetrieb	100.000 €
Materiallager Wasser	100.000 €
Brunnenweg	80.000 €
Bahnüberführung – Höchfeldener Straße	80.000 €
Entsorgung Erde – verschiedene Baumaßnahmen	80.000 €
Ohmstraße - Rest	65.000 €
Höchfeldener Straße – Ecke Mühldorfer Straße	60.000 €
Gehwegsanieung - Stadtgebiet	50.000 €
Wasserleitungen – Sanierung	50.000 €
Abwasser und Wasser - Hausanschlüsse	40.000 €
Erhartinger Straße – Bahnübergang	40.000 €
Erhartinger Straße – Enmündungen	40.000 €
Ahamer Weg – Rückbau Gehweg	30.000 €
Breitband – Baunebenkosten	25.000 €
Siemensstraße – Planung	21.000 €
Bauhof – Asphaltierung	20.000 €
Kanalschachtsanierungen	20.000 €
Klärwerk – Zulaufschieber	18.000 €
Kindergarten Harter Weg – Entwässerung Regenwasser	15.000 €
Röntgenstraße - Rest	10.000 €
Hauptstraße Dorfen – Wasserleitung	10.000 €
Regenbogenschule – Pausenhof	7.000 €
Stadtpark – Rest	5.000 €
Mehrweckplatz	5.000 €
Haydnstraße - Rest	5.000 €

Hochbaumaßnahmen (Gr.94..)**1.209.900 €**

Mehrzweckhalle (Sanierung Rest)	400.000 €
Kindergarten St. Johann Baptist (Planung Neubau)	200.000 €
Comeniusschule (Fahrradunterstand PV-Anlage, Abwasserkanal Versorgungsgang, LED, Brandschutzplanung, Fassade, Türoffenhalter, Klassenzimmersanierung, Schulküche Induktionsherde, Brandschot)	194.900 €
Bauhof (Stundenverrechnung Projekte, Fassaden / Wände, Garagensanierung)	180.000 €
Kläranlage (Türen, Sanierung Dach, Anbindung Heizungssteuerung an PLS)	60.000 €
Kiga Löwenzahn (Sonnensegel, Lärmschutz, Schließanlage, Sprechanlage)	48.000 €
Schwimmbad (Vorplatz inkl. Carport, Duschen Besucher, Garagentore)	33.000 €
Regenbogenschule (Maler Klassenzimmer, Brandschutz, HM Blechverkleidung)	32.000 €
Kiga Harter Weg (Hütte, Spülkästen, Dach Treppenabgang)	22.000 €
Allg. Verwaltung (Umbau Kellerarchiv, Lautsprecheranlage Sisa)	16.000 €
Kegelstüberl (Motore Kegelbahn)	10.000 €
Beethovenheim (Dachrinne, Kaminblech, Maler, Türen)	10.000 €
Naturkindergarten (Außenanlagen Rutsche)	2.000 €
Rettungszentrale (Schließanlage)	2.000 €

Investitionen an Dritte (Gr.98..)**900.000 €**

Wohnungsbauförderung (Kreiswohnbau Siemensstraße)	405.000 €
Breitband	310.000 €
Kirchliche Angelegenheiten (Pfarrheim St. Josef)	185.000 €

Zuführung zum Verwaltungshaushalt (Gr.9000)**1.307.900 €****Schuldendienst Tilgungen (Gr.97..)****791.400 €**

Tilgungsausgaben für nicht entgeltfinanzierte Maßnahmen	507.400 €
Tilgungsausgaben für entgeltfinanzierte Maßnahmen	284.000 €

Erwerb beweglicher Sachen d. AV (Gr.935.)**759.900 €**

Feuerwehr Töging (1.AZ TLF, Hochdrucklüfter HLF)	429.000 €
Regenbogen-Grundschule und Comeniusschule inkl. GTB und MTB (Zimmerausstattung, Pauschale Hausmeister und Rektor, SchulMobE, Ausstattung Räume, EDV-Raum, Ersatzgeräte)	127.900 €
Wasserversorgung (Fahrzeuersatz, Baulaser, Messgeräte, Schalung, Luftentfeuchter)	69.500 €
Verwaltung (Feuerfeste Schränke Tresor, Terminal AIDA, Laptops, RIWA)	35.500 €
Bauhof (Rasenmäher, Stihl Akku, Motorsäge, Kreuzlinienlaser, Getriebeheber, Wiesenschlepppe, Bauzaun, Betonmischer, Heckenschere, Spritzgerät)	32.500 €
Kegelstüberl (Ausstattung Biergarten)	25.000 €
Klärwerk (Mikroskop)	10.000 €
Schwimmbad (Auffangbehälter, Mulcher)	10.000 €
Friedhof (Sitzrasenmäher, Sargwagen)	8.500 €
Kindergarten Löwenzahn (Möbel)	8.000 €
Verkehrsüberwachung (Geschwindigkeitsmessanzeige)	3.000 €
Heimatspflege (Stromkasten für Veranstaltungen)	1.000 €

Betriebsanlagen (Gr.96..)**347.000 €**

Kläranlage (Rechen)	100.000 €
Straßenbeleuchtung (Umstellung auf LED)	71.000 €
Straßenbeleuchtung (Aventinstraße, Hauptstraße)	70.000 €
Kläranlage (Pumpen)	65.000 €
Schwimmbad (Messwasser Planschbecken, Depolox)	31.000 €
Schwimmbad (Chlorgas Leitstelle SPS)	10.000 €

Grunderwerb (Gr.930.-932.)**1.542.200 €**

unbebauter Grundbesitz (allg.)	1.000.000 €
bebauter Grundbesitz (allg.)	500.000 €
KIGA St. Johann Baptist (Erbpacht)	32.200 €
Gemeindestraßen (allg.)	10.000 €

Der **Finanzplan** kann in den Folgejahren 2027 bis 2029 (**noch**) ausgeglichen werden und weist folgende Einnahmen und Ausgaben auf:

2027

Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	28.456.500 €
Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	8.828.700 €

2028

Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	26.700.000 €
Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	5.948.600 €

2029

Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	27.165.000 €
Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	3.125.800 €

Schuldenstand und Schuldendienst:

Der Schuldenstand beläuft sich zum 31.12.2025 auf 7.096.063 € (Schulden Stadt Töging ohne Darlehen für Kreiswohnbau 3.794.383 €). Für das Jahr 2026 sind keine neuen Kreditaufnahmen geplant, und die Tilgungsbelastung beträgt für das laufende Jahr insgesamt 791.400 €. Allerdings müssen die 5 Mio. € an Kreditermächtigungen, die als Haushaltseinnahmerest aus dem Haushalt 2023 übertragen wurden, spätestens Ende 2026 aufgenommen werden. In den Finanzplanungsjahren 2027 und 2029 ist ebenfalls keine Kreditaufnahme vorgesehen. Für das Jahr 2028 ist eine Kreditaufnahme für den Neubau des Kindergartens St. Johann Baptist in Höhe von 3 Mio.€ vorgesehen. Am Ende des Finanzplanungszeitraums wird ein Schuldenstand von 11,3 Mio. € erwartet, bei einer jährlichen Tilgungsbelastung von rund 940 T€.

Allgemeine Rücklage:

Die allgemeine Rücklage beträgt zum 01.01.2026 rund 14,5 Mio. €, wobei der vorläufige Jahresabschluss 2025 mit einer Zuführung von ca. 1,1 Mio.€ bereits berücksichtigt ist. Im Haushalt 2026 ist eine Rücklagenentnahme von 6.921.900 € vorgesehen. Auch in den weiteren Finanzplanungsjahren wird auf Rücklagenentnahmen nicht verzichtet werden können, sodass die Rücklage bis zum Jahresende 2029 auf etwa 268 T€ sinken wird. Damit ist die Mindestrücklage von ca. 247 T€ zum Ende des Finanzplanungszeitraums noch gegeben.

Stellenplan:

Der Hauptausschuss empfahl dem Stadtrat in der Sitzung vom 12.02.2026 einstimmig, die Anpassung des Stellenplanes in der vorgelegten Form und ihn als Bestandteil des Haushaltsplanes 2026 festzusetzen.

Beschlussvorschlag:

Aufgrund des Art. 63 ff. Gemeindeordnung erlässt der Stadtrat mit : Stimmen die als Anlage beigefügte Haushaltssatzung.

Weitere Bestandteile des Haushaltsplans nach § 2 Kommunalhaushaltsverordnung (KommHV) sind

- der Finanzplan mit dem zugrundeliegenden Investitionsprogramm für die Jahre 2025 bis 2029 und

- der Stellenplan 2026 (Art. 64 Abs. 2 Satz 2 GO)

Der Finanzplan wird vom Stadtrat zur Kenntnis genommen und mit : Stimmen gebilligt.

